



BEWERBER-INFORMATIONSPFLICHT

Informationspflicht zum Datenschutz

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG
Fraunhoferstraße 17
87700 Memmingen

Telefon: +49 8331 / 930-6
E-Mail: info@buzil.de

Registergericht: Memmingen
Handelsregisternummer: HRA 8871
Geschäftsführer: Isabell Janoth

Kontaktdata des Datenschutzbeauftragten

Helbig Datenschutz GmbH
Michaela Helbig
Bräunleinsberg 51
91233 Neunkirchen a.S.
Telefon: +49 9123 70275-0
E-Mail: michaela.helbig@helbig-datenschutz.de

Art der verarbeitenden Daten

Im Rahmen der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (Bewerbungsverfahren-/prozess) verarbeiten wir die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übersenden. Dies sind insbesondere Ihre Stammdaten (Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten), Ihr Lebenslauf, Ihr Foto, Ihre Zeugnisse und Qualifikationen sowie Bescheinigungen.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Bewerberdaten werden zum Zweck der Begründung des Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus dem Art. 6 DSGVO sowie dem §26 BDSG neu (Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses). Hierzu gehören auch vertragliche Regelungen und betriebsinterne Richtlinien/Regelungen des Verantwortlichen
Einwilligung zur weiteren Datenverarbeitung nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dazu zählen:

- Bewerbermanagement
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen) und zur Wahrung des Hausrechts



Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Datenübermittlung)

Innerhalb der Europäischen Union sowie des Europäischen Wirtschaftsraum:

Innerhalb unseres Konzernes erfolgt der Zugriff durch die mit der Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisse eingebunden Beschäftigten sowie sonstige staatlichen Stellen zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtung und für angeforderte Bescheinigungen.

Drittland inkl. Angemessenheitsbeschluss

Eine Übermittlung von Bewerberdaten in ein Drittland erfolgt nicht.

Speicherdauer

Die jeweiligen Zwecke ergeben sich aus gesetzlichen Vorgaben sowie aus einschlägigen branchenspezifischen Vorschriften. Die personenbezogenen Daten werden nach Erreichung des Zwecks gelöscht. Wenn Sie uns eine Einwilligung zur weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt haben, werden Ihre Daten bis zum Ablauf der Einwilligung 24 Monate oder bis zu Ihrem Widerruf gespeichert.

Quellen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden uns in der Regel direkt durch Sie per E-Mail oder bereitgestellt bzw. übermittelt.

Außerdem besteht die Möglichkeit, dass wir Ihre personenbezogenen Daten inkl. Bewerbungsunterlagen über Zeitarbeitsfirmen, Online-Jobportale, Jobvermittlungen und Headhunter erhalten.

Betroffenenrechte

Über die oben genannten Kontaktdaten können Sie jederzeit von Ihren Rechten Gebrauch machen. Werden von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen nachfolgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

- Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.
- Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung der sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).
- Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist,



z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

- Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Betroffenenrechte

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Verarbeitung von Bildern der Betroffenen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Hausanschrift:
Promenade 27 (Schloss)
91522 Ansbach

Postanschrift:
Postfach 606
91511 Ansbach

Tel.: 0981/531300
Fax: 0981/53981300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten



bereitstellen, die für die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das Beschäftigungsverhältnis nicht durchführen können.

Änderung der Datenschutzerklärung

Zweckänderung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben zu ändern. Die jeweils aktuelle Fassung finden unter der Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite <https://www.buzil.de/datenschutz.html>. Außerdem können Sie die aktuelle Fassung jederzeit über die o.g. Kontaktdaten anfordern. Wenn wir beabsichtigen, Ihre Daten für andere Zwecke zu verarbeiten, also jene für die sie erhoben wurden, teilen wir Ihnen dies unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen im Voraus mit.

Stand 22.03.2021